

Immer noch Mittwoch – die Tieferschatten



Aufgaben:

1. Lies das neunte Kapitel (S. 163-180).
2. Gib die Notrufnummern für Deutschland an.



Polizei: 110

Feuerwehr und Krankenwagen: 112



3. **Bearbeite** die folgenden Aufgaben.

Es gibt Menschen, die die Notrufnummern missbrauchen, um sich einen Spaß daraus zu machen! Notiere, warum sollte man das nicht machen?

Jeder Mensch kann einmal in einen Notfall geraten und Hilfe von Polizei oder Feuerwehr benötigen. Wenn nun aber Menschen die Leitungen der Notfallnummern mit Spaßanrufen belegen, können Menschen in Not möglicherweise nicht die Hilfe bekommen, die sie brauchen.

Besprich mit deinen Eltern: Wie meldet man sich korrekt, wenn man einen Notfall melden will? Notiere stichpunktartig, welche Informationen in welcher Reihenfolge genannt werden sollen!

Bei einem Anruf sind die „5 Ws“ in der richtigen Reihenfolge besonders wichtig:

- Wer meldet? Name und Adresse des Kindes
- Wo ist es passiert? Ort, Straße, Hausnummer
- Was ist passiert? Feuer, Unfall
- Wie ist die Situation? Verletzte Personen
- Warten auf Rückfragen! Was sagt die Person in der Leitstelle, die deinen Notruf entgegennimmt?

4. **Schreibe** nun das Notruftelefonat von Rico auf einem separaten Blatt **neu**, sodass er alle wichtigen Angaben sofort macht!

Notruf: „Notruf, mit wem spreche ich?“

Rico: „Rico Doretti hier. Ich wohne in der Dieffenbachstraße 93 in Kreuzberg. Ich habe Informationen zu Mister 2000. Ich habe mich mit der entführten Sophia unterhalten und sie hat mir erzählt, dass der Entführer klimpert und sie in einem grünen Zimmer gefangen gehalten wurde. Ich bin mir sicher, dass unser Nachbar Simon Westbühl der Entführer ist. Sein Handyklingelton klimpert auch so und er spricht immer über Entführung.“

Notruf: „Da hast du ja schon einige Informationen gesammelt. Was kann ich denn für dich tun?“

Rico: „Könnten Sie mir vielleicht einen Polizisten schicken, der mit dem Fall zu tun hat und der Spur nachgeht?“

Notruf: „Das klingt nach einer guten Idee! Befindest du dich gerade in der Dieffenbachstraße 93? Dann schicke ich dir einen zuständigen Polizisten vorbei.“

Rico: „Ja, vielen Dank! Auf Wiederhören.“

Ist Simon Westbühl Míster 2000?

Aufgaben:

1. Lies die Seiten 167 bis 171 noch einmal aufmerksam durch.

Welchen Verdacht hat Rico und wie kommt er dazu?

2. Schreibe seine Indizien* stichpunktartig auf!

(*Indiz = Anzeichen > mehr als eine Vermutung, aber weniger als ein Beweis)

- An der Anordnung der Gegenstände auf dem Tisch hat sich gegenüber dem Vortag nichts geändert.
- Rico findet einen Stadtplan, in dem die Herkunftsorte der entführten Kinder eingezeichnet sind.
- Es sind bereits sechs Orte eingezeichnet, obwohl Simon Westbühl den sechsten eigentlich noch gar nicht wissen kann.
- Das Klingeln des Handys von Simon Westbühl deutet Rico als Zeichen für den „Klimpermann“.
- Rico hört, wie Simon Westbühl von Lösegeld und dem Leben des entführten Kindes spricht.



Während Simon Westbühl telefoniert, gehen Rico viele Dinge durch den Kopf.

Schreibe seine Gedanken in Form eines inneren Monologes auf.

Berücksichtige dabei, dass der Junge den Hausbewohner zunächst als sehr sympathisch eingeschätzt hat...

Wenn man die Seiten 169 bis 171 liest, kann man die dramatische Atmosphäre fast spüren.

3. Erkläre, wie Ricos Angst im Text ausgedrückt wird.

Schreibe dazu Textbelege mit Seiten- und Zeilenangaben heraus.

Bsp.:

Rico beschreibt, ihm sei so kalt, „als hätte jemand mein Herz in einen riesigen Eiswürfel verwandelt“ (S. 170, Z. 8)



- „Kalt und kälter. Eiskalt.“ (S. 170 Z. 21) > Steigerung der Angst
- „... wie von einem Eiszapfen“... (S. 170, Z. 23) > Steigerung
- Als Rico Simon Westbühl telefonieren hört, stehen ihm alle Härchen auf seinen Armen nach oben (vgl. S. 170, Z. 27) > körperliche Reaktion als Ausdruck seiner Angst
- „Einen Atemzug später... (S. 171, Z. 8f.) > zunehmende Angst, Hektik
- „wirbelte“ (S. 171, Z. 10f.), „spurtete“ (S. 171, Z. 15) > Verben der Bewegung > Hektik, Angst

Fast schon Donnerstag – im Hinterhaus

Aufgaben:



1. Lies das zehnte Kapitel (S. 183-194).



Teste dein Wissen!



Du hast jetzt schon viel an deinem Lesetagebuch gearbeitet! Weiter so! 😊 Jetzt brauchst du das Internet und musst nicht schreiben! Wiederhole den Inhalt des Kapitels mit einem Online-Quiz. So kannst du selbst testen, wie genau du gelesen hast!

Unter folgendem Link, kannst du es **bis zum 8.6.2020** abrufen:

https://kahoot.it/challenge/02374015?challenge-id=8565e668-bba6-4cfd-b149-f99bf427f176_1590584687332

Gehe dabei so vor:

1. Schritt: Gib den Link in die Suchleiste deines Browsers ein, indem du ihn kopierst.
2. Schritt: Gib in das Feld „Join the game“ deinen Vornamen, den ersten Buchstaben deines Nachnamens und deine Klasse an und starte das Quiz (OK,go!). (Beispiel: *Nina M. 5b*)
3. Schritt: Am Ende siehst du deine Punktzahl. Außerdem ist dort ein Link, den du speichern kannst. Wenn das Quiz abgeschlossen ist, findest du unter diesem Link, welche Schülerinnen und Schüler die meisten Punkte haben. Vielleicht gehörst du dazu! 😊

Beachte:

- ➔ Jede Frage eine Zeitangabe vorgegeben ist. Du kannst also nicht ewig über die Fragen nachdenken.
- ➔ Du kannst nur einmal an dem Quiz teilnehmen!

Lösung:

Die Lösung jeder Quizfrage erscheint online nach der Beantwortung der Frage.